

## Nahum

<sup>1</sup> Ausspruch über Ninive. Das Buch des Gesichtes Nahums, des Elkoschiters.

<sup>2</sup> Ein eifernder und rächender Gott ist der HERR, ein Rächer ist der HERR und voll von Grimm; der HERR übt Rache an seinen Widersachern und trägt seinen Feinden nach. <sup>3</sup> Der HERR ist langsam zum Zorn und groß an Kraft, und er hält keineswegs für schuldlosden *Schuldigen*. Der HERR - im Sturmwind und im Gewitter ist sein Weg, und Gewölk ist der Staub seiner Füße. <sup>4</sup> Er schilt das Meer und legt es trocken, und alle Flüsse macht er versiegen; Basan und Karmel verwelken, und es verwelkt die Blüte des Libanon. <sup>5</sup> Vor ihm erbeben die Berge und zerfließen die Hügel, und vor seinem Angesicht erhebt sich die Erde und der Erdkreis und alle, die darauf wohnen. <sup>6</sup> Wer kann vor seinem Grimm bestehen, und wer standhalten bei der Glut seines Zorns? Sein Grimm ergießt sich wie Feuer, und die Felsen werden von ihm zerrissen.

<sup>7</sup> Der HERR ist gütig, er ist eine Festung am Tag der Drangsal; und er kennt die, die auf ihn vertrauen. <sup>8</sup> Und mit einer überschwemmenden Flut wird er ihre Stätte gänzlich zerstören, und Finsternis wird seine Feinde verfolgen. <sup>9</sup> Was

---

**1:2** 1,2 El    **1:3** 1,3 O. lässt keineswegs ungestraft    **1:5** 1,5  
 Vergl. Jes. 13,13    **1:7** 1,7 O. ein Schutz, eine Zuflucht    **1:7** 1,7  
 Eig. die Zuflucht zu ihm nehmen    **1:8** 1,8 d.i. Ninives    **1:8**  
 1,8 And. üb.: in (od. mit) Finsternis wird er

sinnt ihr gegen den HERRN? Er wird gänzlich zerstören; die Drangsal wird nicht zweimal erstehen. <sup>10</sup> Denn wären sie gar wie Dornen verflochten und von ihrem edlen Wein berauscht, sie sollen völlig verzehrt werden wie dürre Stoppeln. <sup>11</sup> Von dir ist ausgegangen der Böses sann gegen den HERRN, ein nichtswürdiger Ratgeber. <sup>12</sup> So spricht der HERR: Wenn sie gleich unversehrt und noch so zahlreich sind, auch so sollen sie weggemäht werden; und er wird dahin sein. – Und habe ich dich auch niedergebeugt, ich werde dich nicht mehr niederbeugen; <sup>13</sup> sondern ich werde nun sein Joch von dir zerbrechen und deine Fesseln zerreißen.

<sup>14</sup> Und über dich hat der HERR geboten, dass von deinem Namen nicht mehr gesät werden soll; aus dem Haus deines Gottes werde ich das geschnitzte und das gegossene Bild ausrotten; ich werde dir ein Grab machen, denn verächtlich bist du.

## 2

<sup>1</sup> Siehe, auf den Bergen die Füße dessen, der gute Botschaft bringt, der Frieden verkündigt! Feiere, Juda, deine Feste, bezahle deine Gelübde! Denn der Nichtswürdige wird fortan nicht mehr durch dich ziehen; er ist ganz ausgerottet. <sup>2</sup> Der Zerschmetterer zieht gegen dich herauf. Bewahre die Festung; überwache den Weg, stärke deine Lenden, befestige sehr deine Kraft! <sup>3</sup> Denn

---

**1:9** 1,9 O. (an die Juden gerichtet) Was denkt ihr von dem HERRN? **1:11** 1,11 d.i. Ninive **1:12** 1,12 d.i. Juda **1:14** 1,14 d.i. den Assyrer **1:14** 1,14 O. zu leicht bist du befunden **2:1** 2,1 Zugl.: Heil

der HERR stellt die Herrlichkeit Jakobs wie die Herrlichkeit Israels wieder her; denn Plünderer haben sie geplündert und haben ihre Reben zerstört. <sup>4</sup> Die Schilde seiner Helden sind gerötet, die tapferen Männer sind in Karmesin gekleidet, die Wagen glänzen von Stahl am Tag seines Rüstens, und die Lanzen werden geschwungen. <sup>5</sup> Die Wagen rasen auf den Straßen, sie rennen auf den Plätzen, ihr Aussehen ist wie Fackeln, wie Blitze fahren sie daher.

<sup>6</sup> Er gedenkt seiner Edlen: Sie stolpern auf ihren Wegen, sie eilen zu ihrer Mauer, und das Schutzdach wird aufgerichtet. <sup>7</sup> Die Tore an den Strömen sind geöffnet, und der Palast verzagt. <sup>8</sup> Denn es ist beschlossen: Sie wird entblößt, weggeführt; und ihre Mägde stöhnen wie die Stimme der Tauben, sie schlagen an ihre Brust. <sup>9</sup> Ninive war ja von jeher wie ein Wasserteich; und doch fliehen sie! Steht, steht! Aber keiner sieht sich um. <sup>10</sup> Raubt Silber, raubt Gold! Denn unendlich ist der Vorrat, der Reichtum an allerlei kostbaren Geräten. <sup>11</sup> Leere und Entleerung und Verödung! Und das Herz zerfließt, und die Knie wanken, und in allen Lenden ist Schmerz, und ihrer aller Angesichter erblassen.

<sup>12</sup> Wo ist *nun* die Wohnung der Löwen und der Weideort der jungen Löwen, wo der Löwe wandelte, die Löwin *und* das Junge des Löwen, und

---

**2:3** 2,3 O. den Stolz, d.h. das worauf Jakob stolz war    **2:4** 2,4 W. in Feuer von Stahl die Wagen    **2:4** 2,4 Eig. die Zypressenschäfte    **2:6** 2,6 der Assyrer    **2:6** 2,6 vor lauter Eile    **2:6** 2,6 d.i. Ninives    **2:8** 2,8 Eig. schlagend    **2:10** 2,10 Eig. die Ausstattung    **2:11** 2,11 Eig. Krampf

niemand sie aufschreckte? <sup>13</sup> Der Löwe raubte für den Bedarf seiner Jungen und erwürgte für seine Löwinnen, und er füllte seine Höhlen mit Raub und seine Wohnungen mit Geraubtem.

<sup>14</sup> Siehe, ich will an dich, spricht der HERR der Heerscharen, und ich werde ihre Wagen in Rauch aufgehen lassen, und deine jungen Löwen wird das Schwert verzehren; und ich werde deinen Raub von der Erde ausrotten, und die Stimme deiner Boten wird nicht mehr gehört werden.

### 3

<sup>1</sup> Wehe der Blutstadt, ganz erfüllt mit Lüge und Gewalttat! Das Rauben hört nicht auf.

<sup>2</sup> Peitschenknall und Getöse des Rädergerassels und jagende Pferde und aufspringende Wagen; <sup>3</sup> heransprengende Reiter und flammendes Schwert und blitzender Speer und Mengen Erschlagener und Haufen von Toten und Leichen ohne Ende; man stolpert über ihre Leichen! <sup>4</sup> wegen der vielen Hurereien der anmutvollen Hure, der Zauberkundigen, die Nationen verkauft mit ihren Hurereien und Geschlechter mit ihren Zaubereien.

<sup>5</sup> Siehe, ich will an dich, spricht der HERR der Heerscharen; und ich werde deine Säume aufdecken über dein Angesicht und die Nationen deine Blöße sehen lassen und die Königreiche deine Schande. <sup>6</sup> Und ich werde Unrat auf dich werfen und dich verächtlich machen und dich zur Schau stellen. <sup>7</sup> Und es wird geschehen,

---

**2:14** 2,14 Eig. ist der Spruch des HERRN; so auch Kap. 3,5

**2:14** 2,14 d.i. Ninives **3:5** 3,5 O. deine Schleppen

jeder, der dich sieht, wird von dir fliehen und sprechen: Ninive ist verwüstet! Wer wird ihr Beileid bezeigen? Woher soll ich dir Tröster suchen?

<sup>8</sup> Bist du vorzüglicher als No-Ammon, die an den Strömen wohnte, Wasser rings um sich her? Das Meer war ihr Bollwerk, aus Meer bestand ihre Mauer. <sup>9</sup> Äthiopien war ihre Stärke, und Ägypter in zahlloser Menge; Put und Libyen waren zu ihrer Hilfe. <sup>10</sup> Auch *sie* ist in die Verbannung, in die Gefangenschaft gezogen; auch *ihre* Kinder wurden zerschmettert an allen Straßenecken; und über ihre Vornehmen warf man das Los, und alle ihre Großen wurden mit Ketten gefesselt. <sup>11</sup> Auch *du* sollst betrunken werden, sollst verborgen sein; auch *du* wirst eine Zuflucht suchen vor dem Feind.

<sup>12</sup> Alle deine Festungen sind Feigenbäume mit Frühfeigen: Wenn sie geschüttelt werden, so fallen sie den Essenden in den Mund. <sup>13</sup> Siehe, dein Volk ist zu Frauen geworden in deiner Mitte; deinen Feinden sind die Tore deines Landes weit aufgetan, Feuer verzehrt deine Riegel. <sup>14</sup> Schöpfe dir Wasser für die Belagerung; bessere deine Festungswerke aus! Tritt den Ton und stampfe den Lehm, stelle den Ziegelofen wieder her! <sup>15</sup> Dort wird das Feuer dich verzehren, wird das Schwert dich ausrotten, dich verzehren wie der Jelek. Vermehre dich wie der Jelek,

---

**3:8** 3,8 Theben **3:8** 3,8 d.i. der Nil, der heute noch in Ägypten „das Meer“ genannt wird **3:9** 3,9 W. und zwar ohne Ende

**3:9** 3,9 Eig. deiner **3:11** 3,11 d.h. nicht mehr zum Vorschein kommen; vergl. Obadja 16 **3:15** 3,15 der Abfresser. S. Joel 1,4 und die Anmerkung

vermehrte dich wie die Heuschrecke! <sup>16</sup> Du hast deiner Kaufleute mehr gemacht als die Sterne des Himmels: der Jelek fällt raubend ein und fliegt davon. <sup>17</sup> Deine Auserlesenen sind wie die Heuschrecken und deine Kriegsobersten wie Heuschreckenschwärme, die sich an den Zäunen lagern am Tag des Frostes; geht die Sonne auf, so entfliehen sie, und man weiß ihre Stätte nicht; – wo sind sie? <sup>18</sup> Deine Hirten schlafen, König von Assyrien, deine Edlen liegen da; dein Volk ist auf den Bergen zerstreut, und niemand sammelt es. <sup>19</sup> Keine Linderung für deine Wunde, dein Schlag ist tödlich! Alle, die die Nachricht von dir hören, klatschen über dich in die Hände; denn über wen ist nicht deine Bosheit beständig ergangen?

**Elberfelder Übersetzung (Version von  
bibelkommentare.de)  
The Holy Bible in German. Linguistically revised  
text of the Unrevised Elberfelder Translation with  
footnotes.**

copyright © 2019 Verbreitung des christlichen Glaubens e.V.

Language: Deutsch (German)

Contributor: Verbreitung des christlichen Glaubens e.V.

Dieser Bibeltext ist online verfügbar auf:

[www.bibelkommentare.de](http://www.bibelkommentare.de)

Vorwort zur Version von [bibelkommentare.de](http://bibelkommentare.de)

Nachdem seit einigen Jahren der Text von 1932 der sogenannten unrevidierten Elberfelder Bibel auf [bibelkommentare.de](http://bibelkommentare.de) in der Bibel mit Suchfunktion und Studienbibel verwendet worden ist, haben wir als Betreiber einige Wortänderungen am Text vorgenommen.

Zuallererst sei das Wort "Jehova" (z.T. auch als "Jahwe" in digitalen Übersetzungen bekannt) erwähnt. Das heute in Bibelübersetzungen nicht mehr gebräuchliche Wort für JHWH war öfters Anlass zu Kritik und Rückfragen bzgl. der Lehrauffassungen von [bibelkommentare.de](http://bibelkommentare.de). Die Seite wurde fälschlicherweise mit den Irrlehren einer Sekte in Verbindung gebracht. Der Name "Jehova" wurde daher, wie heute in allen Bibelübersetzungen üblich, durch HERR ersetzt.

Darüber hinaus werden einzelne Wörter, die im Sprachgebrauch nicht mehr üblich sind, durch heute gebräuchliche Synonyme ersetzt. Leitfaden bei diesen Änderungen ist oftmals der Duden, Band 1, Die deutsche Rechtschreibung. In der Historie sind die Änderungen ersichtlich.

Die Verszählung wurde an andere deutsche Bibelübersetzungen angepasst. Die meisten Unterschiede betreffen die Psalmen, wo eine vorhandene Überschrift jeweils als erster Vers angegeben wird.

Wir sind uns der Heiligkeit von Gottes Wort bewusst und schätzen die sorgfältige Arbeit der Brüder, die die Elberfelder Bibel vor über einem Jahrhundert übersetzt haben. Die gemachten Änderungen sollen dem heutigen Leser helfen auf weniger veraltete Worte zu stoßen.

Das [bibelkommentare.de](http://bibelkommentare.de)-Team.

This translation is made available to you under the terms of the Creative Commons Attribution-Noncommercial-No Derivatives license 4.0.

You may share and redistribute this Bible translation or extracts from it in any format, provided that:

You include the above copyright and source information.

You do not sell this work for a profit.

You do not change any of the words or punctuation of the Scriptures. Pictures included with Scriptures and other documents on this site are licensed just for use with those Scriptures and documents. For other uses, please contact the respective copyright owners.

2023-10-23

---

PDF generated using Haiola and XeLaTeX on 21 Feb 2024 from source files dated 24 Oct 2023

6b9697d6-7ca8-58d7-84ba-de6f531e3c15